

SITZUNGSVORLAGE

Gremium **Gemeinderat**
öffentlich am 14.01.2019

Drucksache Nr. **2019/014**
Federführung Stadtkämmerei
Sachbearbeiter Sonja Bader
Stand 20.12.2018
Aktenzeichen 700.0
Mitwirkung Tiefbauamt

**Eigenbetrieb Städt. Abwasserwerk Wangen im Allgäu;
Wirtschaftsplan 2019 - Beratung und Beschlussfassung****Beschlussvorschlag**

Der Wirtschaftsplan 2019 des Eigenbetriebs Städtisches Abwasserwerk Wangen im Allgäu mit zugehöriger mittelfristiger Finanzplanung, Investitionsprogramm und Stellenübersicht wird gemäß der Anlage beschlossen.

Sachdarstellung

Der Wirtschaftsplan sieht im Erfolgsplan Erträge und Aufwendungen in Höhe von 5,3 Mio. € vor. Für das Jahr 2019 wurde eine neue Gebührenkalkulation erstellt. Das Kalkulationsergebnis wurde im Wirtschaftsplan berücksichtigt. Die Gebühreneinnahmen auf der Ertragsseite sind mit den für das Jahr 2019 kalkulierten Gebührensätzen (Schmutzwassergebühr 1,81 €/m³, Niederschlagswassergebühr 0,39 €/m²) angesetzt. Die zugrunde gelegten Mengen und Flächen entsprechen ungefähr denen des Vorjahres. Die geringeren Gebühreneinnahmen in 2019 resultieren vorwiegend aus der Senkung der Schmutzwassergebühr um 0,17 €/m³ durch den Ausgleich von Überschüssen aus Vorjahren. Auf der Aufwandsseite verringern sich die Abschreibungen und Zinsen um ca. 0,25 Mio. €. Die sonstigen Aufwendungen bewegen sich ungefähr auf dem Vorjahresplanwert. Nach der Sanierung des Sandfilters auf der Kläranlage Pfliegelberg ist in 2019 ein höherer Ansatz für den Unterhalt Pumpen/Außenstationen eingestellt. Zum Ausgleich des Wirtschaftsplans 2019 ist eine Auflösung der Gebührenrückstellung aus Vorjahren in Höhe von 275.800 € erforderlich.

Der Vermögensplan hat ein Volumen von 3,1 Mio. €. Es sind Investitionen von insgesamt 1,59 Mio. € eingeplant. Davon entfallen 1,57 Mio. € auf den Kanalbereich sowie 0,02 Mio. € auf den Klärbereich. Im Kanalbereich sind im Vermögensplan 2019 neben den jährlichen Ansätzen für nachträgliche Erschließungen und Kanallaufdimensionierungen ein höherer Ansatz für die Erschließung des Areals „ERBA-Ost“ (0,7 Mio.€) sowie die Fertigstellung des Areals „ERBA-West“ (0,2 Mio. €) veranschlagt. Weitere 0,58 Mio. € sind für die Erschließung der neuen Baugebiete im Stadtgebiet Wangen sowie in den Ortschaften vorgesehen. Zur Finanzierung der vorgesehenen Maßnahmen ist eine Darlehensaufnahme in Höhe von 1,6

Mio. € erforderlich. Verpflichtungsermächtigungen sind in Höhe von 1,14 Mio. € eingeplant.

Das Wirtschaftsjahr 2017 hat mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 39.878 € abgeschlossen. Dieses Ergebnis wird in die Gebührenaussgleichsrückstellung eingebucht und steht in den Folgejahren zum Ausgleich von Verlusten zur Verfügung. Im Wirtschaftsplan 2017 war ein Jahresverlust von 373.700 € eingeplant worden. Das Ergebnis fällt gegenüber der Planung damit um rund 413.600 € besser aus. Der Jahresabschluss 2017 wird dem Gemeinderat gesondert zur Feststellung vorgelegt.

Aus heutiger Sicht wird das Wirtschaftsjahr 2018 mit einem Verlust von ca. 270.000 € abschließen, der durch eine ertragsmäßige Auflösung der Gebührenaussgleichsrückstellung auszugleichen ist. In der Planung 2018 wurde eine Auflösung der Gebührenaussgleichsrückstellung in Höhe von 389.700 € eingeplant. Das bessere Ergebnis ergibt sich u.a. aufgrund geringerer Aufwendungen für Unterhaltungsmaßnahmen im Kanalbereich.

Der Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2019 und das Zahlenwerk enthalten weitere Ausführungen im Detail zu den einzelnen Ertrags- und Aufwandspositionen des Erfolgsplans sowie zum Finanzierungsbedarf und den Finanzierungsmitteln des Vermögensplans.

Finanzielle Auswirkungen

Es ergeben sich die aus der Anlage ersichtlichen finanziellen Auswirkungen.

Anlagen

Wirtschaftsplan 2019 des Eigenbetriebs Städtisches Abwasserwerk mit allen Anlagen

